



# Sammlung Theaterzettel

## Glaube und Heimat

Schönherr, Karl

1911-04-09

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und



National-Theater Mannheim

# Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 9. April 1911

## Glaube und Heimat

Die Tragödie eines Volkes von Karl Schönherr

Regie: Ferdinand Gregori

Christof Rott, ein Bauer	Karl Schreiner
Rott Peter, sein Bruder	Hermann Kupfer
Der Alt-Rott, sein Vater	Karl Neumann-Hoditz
Die Rottin, sein Weib	Toni Wittels
Der Spatz, sein Sohn	Rudolf Aicher
Die Mutter der Rottin	Julie Sanden
Der Sandperger zu Leithen	Wilhelm Kolmar
Die Sandpergerin	Thila Hummel
Der Unteregger	Gustav Trautshold
Der Englbauer von der Au	Alexander Köfert
Ein Reiter des Kaisers	Heinrich Göb
Der Gerichtschreiber	Paul Tietzsch
Der Bader	Karl Fischer
Der Schuster	Emil Hecht
Der Kesselflick-Wolf	Georg Köhler
Das Strahentrappel)	Irene Weissenbacher
Ein Soldat	Robert Günther
Ein Trommler	Hermann Kupfer

Spielt zur Zeit der Gegenreformation in den österreichischen Alpenländern.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

### Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem I. Akt grössere Pause

Beurlaubt: Alfred Landory, Maria Vera, Krank: Artur Pacyna.

#### Eintrittspreise:

Vogelplätze auf der Empore 1. Reihe . . . . .	Mk. 4.—	Auf der Estrade . . . . .	Mk. 3.—
2. und 3. Reihe . . . . .	3.50	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . .	3.50
Empore 1. Reihe 1. Abteilung Nr. (53—80) . . . . .	3.50	2. Abteilung . . . . .	2.—
1. Reihe 2. Abteilung . . . . .	2.—	3. Abteilung (Sitzplätze) . . . . .	1.50
2. Reihe . . . . .	2.—	4. Abteilung . . . . .	1.—
3. Reihe . . . . .	1.—	5. Abteilung (hinterer Raum) . . . . .	.50

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater finden jeweils von Montag vormittags von 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle; August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Zeitungs-Kiosk gegen 10 Pfg. Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11—1 und nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 5—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigs-hafen.

### Im Hoftheater:

42. Vorstellung im Abonnement A

### Hoffmanns Erzählungen

Anfang 8 Uhr

#### Im Hoftheater:

Montag, 10. April Keine Vorstellung  
Dienstag, 11. April (B. 41, hohe Preise)

Der fliegende Holländer (100. Auf-  
führung)

Mittwoch, 12. April (9. Einheitspreisvorstellung)

Glaube und Heimat

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Anfang 8 Uhr